LIONS

RCW LIONS
RINGER CLUB WILLISAU

2023

BRACK.CH

die Mobiliar
Generalagentur Willisau-Entlebuch

RAIFFEISEN

Der Club 93 ist die Gönnervereinigung der RCW Lions ohne jegliche Verpflichtungen für die Mitglieder. Ziel ist die Erhaltung und Förderung des Ringsports. Es werden junge, hoffnungsvolle Nachwuchstalente und Kaderringer unterstützt.

Interessierte Personen melden sich bitte bei der Präsidentin Julia Peyer.

Kontakt

julia.peyer@sunrise.ch | 079 540 68 16

Verbände

Swiss Wrestling	www.swfe.ch
Zentralschweizer Ringerverband	www. zrv-ringen.ch
Ostschweizer Ringerverband	www.orv.ch
Westschweizer Ringerverband	www. lutte.ch
United World Wrestling	www.uww.org

Mannschaften der Winforce Premium League 2023

RR Einsiedeln	www.rreinsiedeln.ch
RS Freiamt	www.rsfreiamt.ch
RC Oberriet-Grabs	www.rcog.ch
RS Kriessern	www.rsk.ch
RR Schattdorf	www.rrschattdorf.ch
RCW Lions	www.rcwillisau.ch

Impressum

Herausgeber	RCW Lions
Redaktion & Inhalt	Timon Zeder, Selin Scherrer, Alisha Bossert
Layout	abgelichtet.ch GmbH
Druck	Printex AG, Dagmersellen

INHALTSVERZEICHNIS

4	Wort des Präsidenten Sven Hirschi
5	Wort des Techn. Leiters & Jugendchefs
6	Haupt- und Co Sponsoren
8	Matchplan 2023 Swiss Wrestling League
9	Kader 1. Mannschaft
11	Trainer, Betreuer und Kampfrichter
13	Kader 2. Mannschaft
14	Unsere Chrampfer
15	Alain Heller - Das nächste Talent in den Startlöchern
17	Auf dem Weg an die Olympischen Spiele
20	Wir ziehen den Hut und blicken zurück
23	Gergely Gyurits - Neuer Nationaltrainer der Männer
26	Trainingslager in Italien
27	Hadi als Muster-Integrationsfigur
28	Trainingslager Engelberg
31	Die Lions neben der Matte
32	Vorstand RCW Lions
33	Sponsoren

WORT DES PRÄSIDENTEN SVEN HIRSCHI

Ruhige acht Monate sind vergangen. Keine Schweizermeisterschaften, die es zu organisieren und auch kein Jubiläum, das es zu feiern gab. Umso mehr freuen wir uns nun auf die kommende Saison. Was gibt es Neues aus den Reihen der RCW Lions?

Einige personelle Mutationen fanden statt (näheres auf den kommenden Seiten). Anfang 2023 fand zum 1. Mal seit Jahren wieder eine Sitzung zwischen Vorstand und der Technischen Kommission statt. Beides grosse und wichtige Organe im Ringerclub. Es wurden gemeinsame strategische Ziele definiert, um den Verein weiterhin auf Erfolgskurs zu halten. Jedoch mit dem Kernziel, nach wie vor einen gesunden Verein zu sein, der all seine verschiedenen Ebenen im Gleichgewicht behält.

Alles in allem blicke ich sehr zuversichtlich in die Saison 23. Was sind aber unsere Ziele nach vier gewonnenen Schweizermeistertiteln in Serie? Da wäre beispielsweise noch der Rekord der RS Kriessern mit acht gewonnenen Titeln in Serie. Wie sagt man so schön: Work Hard and Dream Big. Nebst den sportlichen Zielen bleibt das Allerwichtigste, Freude am Ringsport zu haben und die jungen angehenden NLA-Ringer gesund in die doch anspruchsvolle Mannschaftsmeisterschaft zu integrieren.

In diesem Sinne sage ich schon jetzt allen Helferinnen und Helfern DANKE für den Einsatz, den ihr leisten werdet! Ein besonderer DANK geht auch an unsere Sponsoren, welche einen fundamentalen Grundstein für unseren Erfolg legen und uns seit Jahren unterstützen.

Mit sportlichen Grüssen

Sven Hirschi
Präsident

WORT DES TECHN. LEITERS TIMON ZEDER

Konstant gute Leistungen zeigen und verletzungsfrei bleiben

Letztes Jahr haben wir mit dem vierten Meistertitel in Serie vereinsintern Geschichte geschrieben. Nun streben wir nach den nächsten Zielen. Die RS Kriessern wurde in den 80er Jahren sieben Mal hintereinander Meister. Das ist eine beeindruckende Leistung! Wollen wir uns diesem Rekord annähern, brauchen wir eine verletzungsfreie Saison und konstante Top-Leistungen. So ist auch dieses Jahr wieder vieles möglich, die Konkurrenz ist aber gross: Freiamt wird wieder stärker sein als in der Vorsaison, Kriessern hat eine sehr ausgeglichene Mannschaft und auch Einsiedeln, Schattdorf und Oberriet-Grabs können zu Stolpersteinen werden.

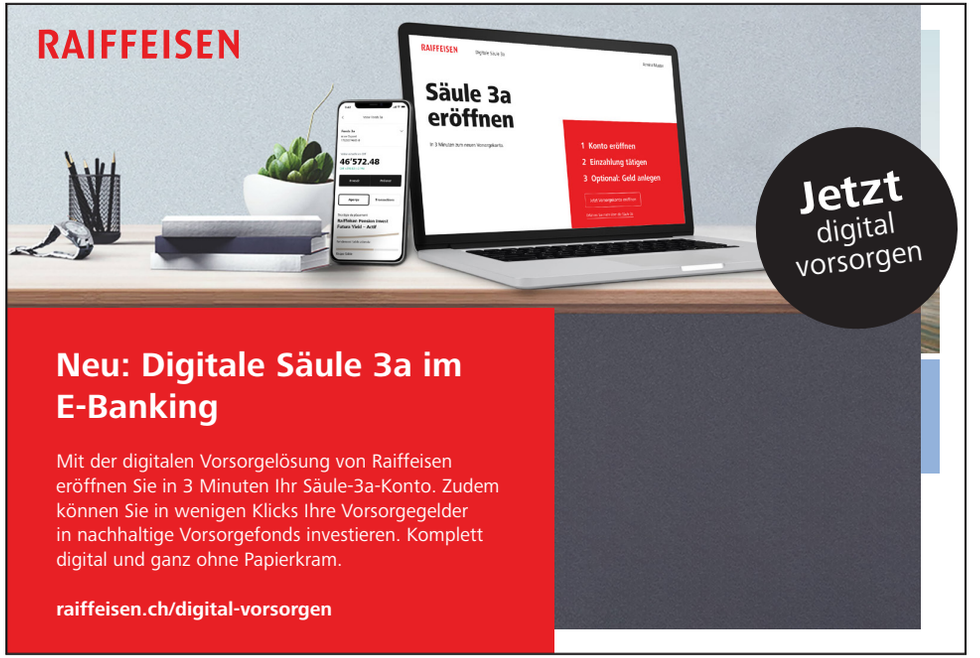
Wiederum konnten wir uns ideal auf die Saison vorbereiten. Dieses Jahr führte uns das Trainingslager nach Bardonechia, Italien. Im olympischen Dorf von 2006 waren wir bestens untergebracht und konnten uns gemeinsam mit ca. 300 Ringern aus verschiedenen Nationen auf die kommende Saison vorbereiten. Mit Mathias Martinetti und Joas Müller konnten wir unsere Rochade im Greco schliessen
Wir müssen Woche für Woche konstant gute Leistungen zeigen und demütig bleiben, um in den Final zu kommen.

WORT DES JUGENDCHEFS FLORIAN BERNET

Seit Anfang Jahr darf ich das neu geschaffene Amt des Sportchefs Jugend inne tragen. Ein Amt, welches aus der grossen Arbeit von Sportchef Fredy Infanger hervorgeht und viel in Zusammenarbeit geschieht.

Viele zufriedene Kinder und Jugendliche nach einem abwechslungsreichen und anstrengenden Training zu sehen, freut mich besonders. Unsere Jugend ist der Grundstein für zukünftige Erfolge mit der 1. und 2. Mannschaft, Erfolge auf der internationalen Bühne und nicht zuletzt auch für ein gesundes Vereinswesen auf und neben der Matte. Wir setzen uns als Ziel, die Athletinnen und Athleten auf ihrem schulischen und beruflichen Weg zu unterstützen und ihre Ausbildung mit dem Ringsport zu vereinen. Wir möchten uns in diesem Bereich stetig weiterentwickeln und ein möglichst optimales Umfeld bieten.

Hauptsponsoren



Hauptsponsoren

CO-Sponsoren

MECHWER.CH AG
ALLTRUCKS TRUCK & TRAILER SERVICE

ACKERMANN
FAHRZEUGBAU AG 6130 WILLISAU

PEYER
WILLISAU/ETTISWIL

Sternen AG Willisau
Restaurant | Catering
Bruno und Ursula Achermann-Frei
Obertor 2 | 6130 Willisau
Telefon 041 970 12 86
Mobile 079 440 44 63
ba@sternenagwillisau.ch

wiederkehr pneuhaus ag
6022 grosswangen
www.wipneu.ch

HÄNYTEC
Pumpen • Prozesse • Service

auto-kurmann
Willisau www.auto-kurmann.ch
PEUGEOT HONDA

DiWiSA
SHARING MOMENTS OF EXCELLENCE

KUNZ
sportshop willisau

SWISS WRESTLING PREMIUM LEAGUE

Alle Heimkämpfe der Lions finden in der BBZ-Halle um 20.00 Uhr statt. Dies gilt bis und mit Halbfinals.

Vorrunde		Resultat	Rückrunde		Resultat
02.09.2023 *	**RCW Lions** - RR Schattdorf	:	**07.10.2023**	RR Schattdorf - **RCW Lions**	:
	RS Kriessern - RC Oberriet G	:		RS Freiamt - RR Einsiedeln	:
	RR Einsiedeln - RS Freiamt	:		RC Oberriet G - RS Kriessern	:
09.09.2023 *	**RCW Lions** - RS Kriessern	:	**14.10.2023**	RS Kriessern - **RCW Lions**	:
	RS Freiamt - RR Schattdorf	:		RR Schattdorf - RS Freiamt	:
	RC Oberriet G - RR Einsiedeln	:		RR Einsiedeln - RC Oberriet G	:
16.09.2023	RR Einsiedeln - **RCW Lions**	:	**28.10.2023** *	**RCW Lions** - RR Einsiedeln	:
	RS Freiamt - RC Oberriet G	:		RC Oberriet G - RS Freiamt	:
	RS Kriessern - RR Schattdorf	:		RR Schattdorf - RS Kriessern	:
23.09.2023 *	**RCW Lions** - RC Oberriet G	:	**04.11.2023**	RC Oberriet G - **RCW Lions**	:
	RR Schattdorf - RR Einsiedeln	:		RS Freiamt - RS Kriessern	:
	RS Kriessern - RS Freiamt	:		RR Einsiedeln - RR Schattdorf	:
30.09.2023	RS Freiamt - **RCW Lions**	:	**11.11.2023** *	**RCW Lions** - RS Freiamt	:
	RR Einsiedeln - RS Kriessern	:		RS Kriessern - RR Einsiedeln	:
	RC Oberriet G - RR Schattdorf	:		RR Schattdorf - RC Oberriet G	:

Halbfinals 18. + 25.11.2023 **Finals 02. + 09. (+16.) 12.2023** best of three Modus

*
Mottoabende

02.09.23: American Night mit Grill, Ringerregeln erklärt durch Fredy Infanger und Remo Petermann
09.09.23: 5-Liber Bar
23.09.23: Ladies Night
28.10.23: Oktoberfest
11.11.23: Thai-Night mit Fitschu, Sponsorenessen, Stärkster Willisauer

1. MANNSCHAFT 2023

Rashid Abdul Hotak
Gewicht: 57kg F
Geb. Datum: 22.04.05

Len Scherrer
Gewicht: 57kg G
Geb. Datum: 2009

Timo Koch
Gewicht: 57kg G
Geb. Datum: 24.04.07

Marc Kaufmann
Gewicht: 61kg G
Geb. Datum: 20.05.05

Timon Zeder
Gewicht: 61kg F
Geb. Datum: 14.04.96

Mathias Martinetti
Gewicht: 65kg G
Geb. Datum: 19.05.04

Patrick Kurmann
Gewicht: 65kg F
Geb. Datum: 09.07.03

Jonas Müller
Gewicht: 65/70kg G
Geb. Datum: 12.09.01

Florian Bissig
Gewicht: 70 kg F
Geb. Datum: 09.07.04

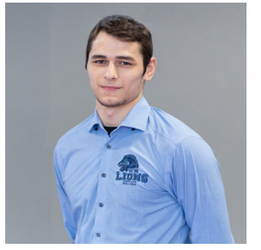
Ueli Rölli
Gewicht: 70kg G
Geb. Datum: 28.08.06

Michael Portmann
Gewicht: 75kg G
Geb. Datum: 25.06.01

Tobias Portmann
Gewicht: 75kg F
Geb. Datum: 25.03.99

Jonas Bossert
Gewicht: 80kg G
Geb. Datum: 13.05.90

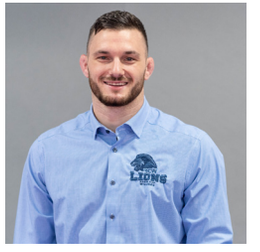
Yanik Bucher
Gewicht: 80kg G
Geb. Datum: 25.03.03



Mansur Mavlaev
Gewicht: 80/86kg F
Geb. Datum: 15.01.02

Daniel Häfliger
Gewicht: 86kg G
Geb. Datum: 23.08.99

Rasul Israpilov
Gewicht: 86/97kg G
Geb. Datum: 23.01.01



Samuel Scherrer
Gewicht: 97kg F/G
Geb. Datum: 15.03.97

Stefan Reichmuth
Gewicht: 97kg F
Geb. Datum: 20.09.94

Delian Alishahi
Gewicht: 130kg G
Geb. Datum: 21.07.98

COACH, TRAINER & STAFF

Philipp Rohrer
Cheftrainer
Verantwortlicher Greco

Fredy Infanger
Sportchef

Florian Bernet
Chef Jugend

Jonas Bossert
Grecotrainer

Marco Riesen
Freistiltrainer

Lukas Bossert
ZRV Trainer Freistil

Dominik Bossert
Cheftrainer Jugend

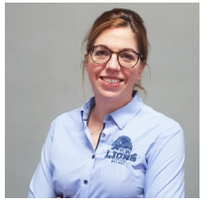
Alex Knecht
Cheftrainer Jugend

Roger Heiniger
Assistenztrainer Jugend

Lea Büchler
Med. Masseurin

Sarah Holzmann
Gesundheit/
Physiotherapeutin

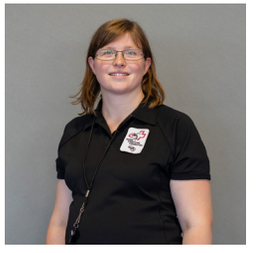
Monica Peter Van Leeuwen
Physiotherapeutin



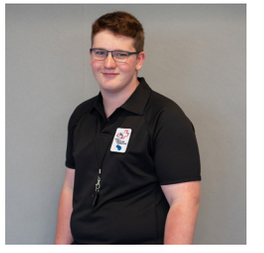
Bettina Hermann
Sportärztin

KAMPFRICHTER:INNEN

Cornelia Stocker



Claudia Häusler



Manuel Meier

2. MANNSCHAFT LIONS

52kg	Julian Meyer, Toni Rölli
57kg	Fabian Meier, Dario Stadelmann
61kg	Len Scherrer, Timo Koch
65kg	Jan Troxler, Patrick Kurmann
70kg	Florian Bissig, Marc Kaufmann, Ueli Rölli
77kg	Jonas Bossert, Max Heller
90kg	Lukas Marbacher, Florian Bernet, Yannik Bucher
130kg	John Arni, Daniel Häfliger

Coaches: Marco Riesen, Jonas Bossert

Die zweite Mannschaft gewann vergangene Saison nach grossartigen Leistungen den Meistertitel in der 1. Liga und startet als Titelverteidiger in die neue Saison. Wir sind stolz auf die junge Mannschaft und können sicher sein, dass einige davon das Sprungbrett in die 1. Mannschaft nutzen und von sich hören lassen werden!

UNSERE CHRAMPFER TRAINER, STAFF, KAMPFRICHTER & SPEAKER

Trainer:innen

Name	Funktion
Fredy Infanger	Sportchef
Philipp Rohrer	Cheftrainer, Verantwortlicher Greco, Chef Leistungssport
Lukas Bossert	ZRV Trainer Freistil
Marco Riesen	Trainer Freistil
Jonas Bossert	Trainer Greco
Stefan Vollenwyder	Trainer Veteranen
Hadi Alizada	Trainer Integrationstraining
Dominik Bossert	Cheftrainer Jugend
Alex Knecht	Cheftrainer Jugend
Rolf Scherrer	Trainer Jugend
Erich Kurmann	Trainer Jugend
Mario Baumgartner	Trainer Jugend
Roger Heiniger	Trainer Jugend
Andi Schmid	Trainer Lions Kids
Joe Bossert	Trainer Lions Kids
Alisha Bossert	Trainerin Lions Kids
Sabine Bossert	Trainerin Lions Kids
Markus Odermatt	Trainer Lions Kids
Florian Bernet	Chef Jugend

Coach / Gesundheit

Name	Funktion
Philipp Rohrer	Coach 1. Mannschaft
Jonas Bossert	Coach 1. + 2. Mannschaft
Marco Riesen	Coach 1. + 2. Mannschaft
Lea Büchler	Med. Masseurin
Sarah Holzmann	Gesundheit / Physiotherapeutin

Kampfrichter:innen

Name	Funktion
Claudia Häusler	Kampfrichterin
Cornelia Stocker	Kampfrichterin
Manuel Meier	Kampfrichter

Speaker

Name	Funktion
Remo Petermann	Speaker
Kilian Aregger	Speaker

DAS NÄCHSTE TALENT IN DEN STARTLÖCHERN

Er ist 16 Jahre jung und seit diesem Jahr im Kader von Swiss Wrestling: Der Willisauer Alain Heller. Dank seines Arbeitgebers kann Alain sich noch intensiver auf den Ringsport fokussieren und will hoch hinaus.

Er war letzte Saison so etwas wie der Mann der Stunde in der 2. Mannschaft: Als 15-jähriger gewinnt er in der stark-besetzten Gewichtsklasse all seine Kämpfe im «Zwöi «und verdiente sich damit gar einen Einsatz in der 1. Mannschaft.

Alain Heller hat aber grössere Ziele, so will er auch international hoch hinaus. Nach seiner Knie-Operation will sich der Schreiner Lehrling an Europas Ringerspitze tasten. Dies tut er mit viel Trainingsfleiss und seinem grossen Durchhaltewillen.

Fragt man die Lions-Coaches und den Nationaltrainer, schwärmen alle in hohen Tönen vom jungen Willisauer. «Alain ist sehr fleissig und will in den Trainings immer viel lernen. So fragt er häufig nach und arbeitet akribisch an seinen Techniken», lobt Nationaltrainer Gergely Gyurits.

Trainingspartner dazu hat er genug: Mit Florian Bissig, Tobias Portmann und Mansur Mavlaev kann er von hochkarätigen, vereinsinternen Sparringspartnern profitieren.
Für diese Saison wurde Alain Heller zur Wrestling Academy Bern transferiert. Vertrauen die Lions ihrem Eigengewächs etwa noch nicht?
«Mitnichten!», so Jugend-Sportchef Florian Bernet. «Wir wollen Alain bewusst viele Kämpfe in der zweithöchsten Liga geben, damit er sich optimal an die Premium League antasten kann», ergänzt Bernet. Verheizen wollen die Willisauer das grosse Talent auf keinen Fall. Dasselbe gilt für den Modellathleten Nick Scherrer und Florian Schärli. Auch diese beiden Nachwuchstalente sind dieses Jahr bei anderen Vereinen im Einsatz. Nick Scherrer wird ebenfalls wichtige Erfahrungen in der Challenge-League bei Tuggen sammeln. Für Junioren-Schweizermeister Florian Schärli gilt dasselbe, er verstärkt die Mannschaft aus Tuggen.

Nick Scherrer - mit 17 Jahren bereits mittendrin im internationalen Business
Der Sohn von Legende Rolf Scherrer hat sich diese Saison im Kader von Swiss Wrestling so richtig etabliert. So startete der erst 17-jährige an der U17 EM und WM und konnte bereits mit Siegen an Grossanlässen überzeugen.
Nick wird diese Saison zu Tuggen ausgeliehn, um wichtige Erfahrungen in der Challenge League zu sammeln.
Links iauf dem Bild ist er mit Jugend-Spportchef Florian Bernet zu sehen.

INTERNATIONALE VOM OLYMPIAPROJEKT

An der WM dieses Jahr im September werden die ersten Olympiaplätze vergeben. Die RCW Lions schicken dabei drei Ringer ins Rennen. Wie das Trio drauf ist und wie die Chancen stehen, wird hier gecheckt. Michael Portmann verabschiedet sich hingegen vorerst von der olympischen Klasse bis 67 kg.

Die drei Olympia-Aspiranten Stefan Reichmuth, Samuel Scherrer, Tobias und Michael Portmann wollen nach Paris. Doch der Weg dahin ist lang und steinig. Bisher liefen die Vorbereitungen dahin beim Trio komplett verschieden.

Stefan Reichmuth: 86 kg Freistil

Der 28-jährige strebt seine zweite Olympiateilnahme an. Bisher war es für Stifi ein schwieriges Jahr. Wieder bremsten den Grosswanger verschiedene Verletzungen aus, die ersten internationalen Turniere konnte er erst Mitte Juli bestreiten. Doch dass Reichmuth wenig Anlaufzeit braucht, hat er schon mehrmals bewiesen. Stfi hat sein Umfeld und seinen Alltag weiter professionalisiert, die Ernährung angepasst. Was am meisten für Stifi spricht: die Erfahrung. Er kennt die Abläufe, wie auch viele seiner Gegner. Mit seinem Willen kann er die Olympiaquali bereits im September klar machen, wenn er top-fit ist.

Samuel Scherrer: 97 kg Freistil

Das Zitat von Thomas Bucheli passt haargenau auf Sämis Vorbereitungsphase: Er ist wie ein Diesel-Motor, der etwas Zeit braucht. So auch dieses Jahr: Sämi konnte an der EM einen Kampf gewinnen und ist nahe dran an den Spitzenleuten. Auch die Vorbereitungsturniere verliefen grösstenteils erfolgreich. So konnte Scherrer in Tallinn das Turnier gewinnen.
Nun passt auch endlich das Gewicht. Mittlerweile hat Scherrer knapp 100 kg auf der Waage. Physisch kann er nun mithalten. Seine grosse Stärke, die Ausdauer, muss er ausspielen können. Auch bei ihm ist ein Top-5 Resultat an der WM zwar schwierig, aber nicht unmöglich.

Tobias Portmann: 74 kg Freistil

«Töbu» tritt in der Königsklasse an. Davon beeindrucken lässt er sich nicht. Er zeigte zu Beginn des Jahres sehr starke Resultate, gewann gar sein erstes Turnier. An der EM schied er frühzeitig aus, konnte aber ebenfalls Kämpfe gewinnen. Mit seiner Wucht und seiner Ausdauer wird es für jeden Gegner schwierig Portmann zu besiegen. Das Feld ist in dieser Kategorie sehr eng beisammen, mit Chamizo, Kyle Dake, Salkazanov und dem Russen Sydakov ist die Konkurrenz sehr hochkarätig. Vom Willisauer-Quartett hat Portmann jedoch die besten Resultate dieses Jahr gezeigt. Gespannt schauen wir im September auf Tobi!

Michael Portmann: 67 kg Greco

Seine ersten Turniere in diesem Jahr waren äusserst erfolgreich. So erfolgten mehrere Turniersiege und wichtige Siege im direkten Vergleich gegen Andi Vetsch. Das Wettkampfgewicht aber macht Michi zu schaffen. Er wird somit in der olympischen Gewichtsklasse bis 67 kg vorerst nicht mehr antreten und sich fortan auf die Klasse bis 72 kg fokussieren. Als Jahreshöhepunkt startet er im Herbst an der U23 WM.

So kommt man an die Olympischen Spiele (pro Gewicht 16 Teilnehmer):

- WM, September 2023:
  5 Startplätze, der 5. Startplatz wird ausgerungen (neu ab 2023)
- Europäisches Qualifikationsturnier: 2 Startplätze
- Weltweites Qualifikationsturnier:
  3 Startplätze (neu ab 2023).

HERAUSGEPICKT!

Leonie Stadelmann, 15 Jahre

Ich bin seit der 5. Klasse bei den RCW Lions dabei.

Was packst du in deine Tasche, wenn du an ein Turnier fährst?
Öpis zum Schnause, Duschzeug, BEIDE Ringerschuhe, Trinkflasche und frische Kleidung.

Wer ist dein grösstes Vorbild?
Die grossen Cracks der RCW Lions und der Cousin meines Vaters (Pascal Strebel).

Mit wem macht das Training am meisten Spass?
Das Training macht mir mit allen mega Spass.

Was möchtest du einmal erreichen?
Das steht bei mir noch auf den Sternen. Denn das, was ich mir wünsche, lässt noch auf sich warten...

Welches ist dein Lieblingsgriff?
Mein Lieblingsgriff ist der Stöckli.

Was gefällt dir am Training am besten?
Wenn ich weiss, dass ich einen neuen Griff kann oder sonst ausgepowert bin.

Wann fühlst du dich am stärksten?
Wenn ich weiss, dass ich nach dem Training etwas neues dazu gelernt habe.

Was machst du nach dem Training als Erstes, wenn du nach Hause kommst?
Meine Trainingstasche auspacken. :)

VERABSCHIEDUNG ALS AKTIVE RINGER

Roger Heiniger, Lukas Bossert und Mirco Studer haben sich leider dazu entschliessen müssen, einen Schlusspunkt hinter ihre Aktivzeit auf der Ringermatte zu setzen. Der Greco- Spezialist Roger Heiniger hat die Lions Fans über Jahre mit seinen spektakulären verkehrten Aushebern und Schultersiegen im richtigen Moment begeistert. Der trainingsfleissige Lukas Bossert ist als wichtiger Teamplayer bekannt, seine Konterqualitäten versprachen jeweils Hochspannung. Mirco Studer hat mit seinem beharrlichen Kämpferherz schon für wichtige Punkte in der ersten und zweiten Mannschaft gesorgt. Schauen wir zusammen mit ihnen auf ihre Karrieren zurück:

Was waren deine grössten Erfolge?

Roger Heiniger:

6x Schweizermeister NLA, 2x Schweizermeister Greco Aktive, mehrfacher Schweizermeister Nachwuchs, Kadermitglied von 2006 bis 2012

Lukas Bossert:

5x Schweizermeister NLA, Schweizermeister Freistil Aktive 2016

Mirco Studer:

2x Schweizermeister NLA, Vizeschweizermeister Greco Aktive 2017, Vizeschweizermeister Freistil Aktive 2016, 2x Schweizermeister Jugend

Was waren deine Highlights über die Karriere gesehen?

Roger Heiniger:

Sicherlich die 6 Mannschaftsmeistertitel und die 6 Jahre im Kader, in denen ich viele Länder bereisen, Leute kennenlernen und wertvolle Erfahrungen sammeln konnte.

Lukas Bossert:

Das gute und viele Essen im letztjährigen Trainingslager in Georgien. Nein, natürlich die Einsätze in den Finals der Mannschaftmeisterschaft. Das ist unglaublich vor so einer elektrisierenden Kulisse in der BBZ Halle einzulaufen und auf der Matte versuchen zu performen.

Mirco Studer:

Meine Highlights sind definitiv die beiden Schweizermeistertitel mit der Mannschaft in der NLA.

Worauf freust du dich nach deiner Aktivkarriere?

Roger Heiniger:

Am allermeisten werde ich meine freie Zeit geniessen, die ich vorher in Trainings und Wettkämpfe und die dazugehörigen Vorbereitungen investiert habe.

Lukas Bossert:

Kein schlechtes Gefühl zu haben einmal ein Training auszulassen und im Herbst nicht mehr so oft auf die Waage stehen zu müssen, wo jemand die Anzeige kontrolliert. Kurios: Ein wenig wird mir das «Gewicht machen» auch fehlen...

Mirco Studer:

Ich freue mich darauf die Mannschaftsmeisterschaft zu geniessen, auf trainingsfreie Abende und mehr Zeit für andere Aktivitäten.

Was wirst du am meisten vermissen?

Roger Heiniger:

Am meisten werde ich vermissen, dass ich nicht mehr Teil des Teams in der NLA bin und um den CH-Meistertitel mitringen kann. Zudem werde ich das Kräftemessen Mann gegen Mann und die damit verbundenen Emotionen vermissen. Das Adrenalin, das man beim eigenen Kampf spürt und die Umwandlung von Nervosität in Glücksgefühle, nachdem alles aufgegangen ist.

Lukas Bossert:

Die ganze MM im Herbst nicht mehr aktiv mit dem Team mitmachen zu können. Das Anreisen, der Teamspirit in der Garderobe und das ganze Drumherum. Aber auch das Fokussieren und sich bestmöglich auf den Kampf vorzubereiten werde ich vermissen.

Mirco Studer:

Ich werde den Teamzusammenhalt während dem ganzen Prozess vermissen, von der Saisonvorbereitung mit all den harten Trainings, bis hin zum letzten Saisonkampf.

Roger Heiniger

Lukas Bossert

Mirco Studer

Was hast du dazugelernt während deiner Zeit als aktiver Ringer?

Roger Heiniger:

Harte Arbeit ist die Basis für Erfolg, Fairplay, Disziplin, Kollegialität. Ringen ist eine Lebensschule und hat mir in vielerlei Hinsicht geholfen. Ich habe viel dazugelernt und auch neben der Matte davon profitieren können.

Lukas Bossert:

Respekt vor dem Gegenüber zu haben, ob dies im Kampf auf der Matte ist oder ganz allgemein mit Mitmenschen. Ich lernte meinen Körper gut kennen, von der Ernährung bis hin zum Erkennen von eigenen Grenzen.

Mirco Studer:

Alleine kann man nicht viel erreichen. Auch wenn es ein Einzelsport ist, braucht es das ganze Team, um sich gegenseitig zu motivieren, als Sparring zusammen zu trainieren oder sonst mal was zusammen zu unternehmen.

Hast du einen Ratschlag an jüngere Ringerinnen und Ringer?

Roger Heiniger:

Das Wichtigste ist immer die Freude, an dem was man macht – egal wie weit es einen schlussendlich bringt.

Lukas Bossert:

Gib alles, um einen Platz im tollen Team für die Mannschaftsmeisterschaft zu ergattern, auch wenn in jungen Jahren noch andere Dinge attraktiv sind. Mit fortschreitendem Alter ist es viel schwieriger das noch nachzuholen.

Alle drei Ringer nehmen zwar mit einem stark weinenden Auge Abschied von ihrer Karriere, aber sind gespannt darauf, was der kommende Abschnitt bringen wird. Wir freuen uns, dass alle drei sich weiterhin für den RCW Lions einsetzen und sich darum kümmern, dass auch die nächsten Generationen für Spektakel in der BBZ Halle sorgen werden. Roger ist weiterhin als Jugendtrainer aktiv und wird den nacheifernden Jungringerinnen und -ringern seine Erfahrungen und seine grosse Freude an dieser vielseitigen Sportart weitergeben. Auch Lukas wird als Jugendtrainer seine Tricks weitergeben und hat verschiedene Ämtli inne. Mirco wird diese Saison mit der zweiten Mannschaft als Co-Coach dabei sein und hat seit diesem Jahr die Organisation des J&S-Turniers in seiner Hand. Wir danken den drei Athleten für ihre wertvollen Einsätze für die Mannschaft, gratulieren zu ihren starken Ringerkarrieren und wünschen alles Gute für ihre nächsten Vorhaben!

GERGELY GYURITS IST NEUER NATIONALTRAINER!

Wir freuen uns bekannt geben zu dürfen, dass unser Trainer und Mitglied Gergely Gyurits seit dem 1. Juli 2023 das Amt als Nationaltrainer Elite im Freistil für die Swiss Wrestling Federation innehält. Er tritt damit die Nachfolge von Nicolae Ghita an, dessen Vertrag Ende April 2023 überraschend und per sofort aufgelöst wurde. Seine Anstellung beim Verband ist zunächst befristet auf den aktuell laufenden Olympiazyklus bis Paris 2024.

Für den jungen und sympathischen 29-jährigen Ungaren aus den Reihen der RC Willisau Lions ist dies eine grosse Chance, aber auch Herausforderung. Entsprechend äussert sich der Sportchef Fredy Infanger: «Wir wissen welche Qualitäten Gergely hat und es fällt uns schwer ihn ziehen zu lassen, doch wir möchten ihm bei dieser einmaligen Möglichkeit nicht im Wege stehen und sind deshalb bereit, ihn entsprechend freizustellen.» Der verheiratete Vater von zwei Söhnen ist dem Club dafür sehr dankbar: «Die Unterstützung ist riesig. Die Glückwünsche kommen von allen Seiten und zeitgleich spüre ich das klare Signal, dass ich bei den Lions jederzeit willkommen bleibe.» Entsprechend wird der Verein die Stelle von Gergely nicht neu besetzen, sondern zunächst eine interne Lösung mit seinem Trainerteam anstreben.

Das sagen unsere Athleten dazu:

«Für mich ist es perfekt, Gergö kennt mich seit vielen Jahren. Er weiss, was ich brauche.» - Stefan Reichmuth

«Gergö kennt uns haargenau. Ausserdem kann er uns technisch sehr weit bringen.» - Samuel Scherrer

«Er kann mit uns auch Kompromisse eingehen. Das Menschliche kommt bei ihm nicht zu kurz. Das ist für mich persönlich sehr wichtig.» - Tobias Portmann

Wir wünschen Gergö viel Erfolg bei der Ausübung des Nationaltraineramts und freuen uns stets, ihn in Willisau im Training zu begrüssen!

HERAUSGEPICKT!

Julian Boog, 11 Jahre

Ich ringe jetzt bereits seit 4 Jahren bei den Lions Kids.

Was packst du in deine Tasche, wenn du an ein Turnier fährst?
Ringerschuhe, Duschzeug, Znüni, Sandwich, genügend zu Trinken und meine RCW Socken.

Wer ist dein grösstes Vorbild?
Stifi Reichmuth.

Mit wem macht das Training am meisten Spass?
Ich habe mit allen eine super Zeit in den Trainings.

Was möchtest du einmal erreichen?
Schweizermeister mit der 1. Mannschaft und an die Olympischen Spiele wie Stifi.

Welches ist dein Lieblingsgriff?
Ich mag besonders Beinangriffe.

Was gefällt dir am Training am besten?
Wenn wir neue Griffe lernen und üben.

Wann fühlst du dich am stärksten?
Wenn ich es aufs Podest schaffe und sehe, was ich geleistet habe. Diese Momente motivieren mich.

Was machst du nach dem Training als Erstes, wenn du nach Hause kommst?
Noch ein kleiner Snack essen. Ohne Mampf kein Kampf. Und dann ins Bett.

HERAUSGEPICKT!

Fabio Birrer, 7 Jahre

Ich habe vor 2.5 Jahren angefangen.

Was packst du in deine Tasche, wenn du an ein Turnier fährst?
Caprisonne oder Rivella, Wasserfläsche, Riegel, Ringerschuhe und Kleider ond gueti Luune

Wer ist dein grösstes Vorbild?
Sämi Scherrer.

Mit wem macht das Training am meisten Spass?
Metem Bänz

Was möchtest du einmal erreichen?
Als grosser Ringer an der Mannschaftsmeisterschaft gewinnen.

Welches ist dein Lieblingsgriff?
Gravettli

Was gefällt dir am Training am besten?
Spiele - Krokodil

Wann fühlst du dich am stärksten?
Wenn ich gewonnen habe.

Was machst du nach dem Training als Erstes, wenn du nach Hause kommst?
Tasche in die Ecke, essen , duschen.

TRAININGSLAGER BARDONECCHIA

Dieses Jahr führte das Trainingslager der Aktiven des ZRV im Hinblick auf die Saisonvorbereitung in den italienischen Bergort Bardonecchia (1300 m ü.M.). Dabei waren gut 300 Ringer aus verschiedenen Nationen mit von der Partie, es gelang eine ideale Vorbereitung.

Nach der gut fünfstündigen Anreise bezogen die Athleten die Zimmer des grossen, mit 700 Betten ausgestatteten Komplexes. 2006 waren dort die Snowboarder an der Winterolympiade untergebracht.
Dann ging es auch schon in den ersten harten Trainingsblock hinein. Dieser war geprägt von physischen Einheiten wie Berglauf, Schwimmen oder ungarischen Partnerübungen.
Im zweiten und dritten Block standen dann die ringerspezifischen Einheiten im Vordergrund. Dabei wurde an der Technik gefeilt, aber auch sehr viel gekämpft.
Highlight waren die Trainingskämpfe am vorletzten Tag.

Abwechslungsreich und streng

Der eigentliche Wintersportort nahe bei Turin bot eine hervorragende Bergkulisse. An den Regenerationstagen konnte viel unternommen werden (rodeln, wandern, Aussicht geniessen, ...).
Nach dem letzten Training, eine erneut kräfteraubende Einheit mit ungarischen Partnerübungen, reisten die Lions müde, aber zufrieden zurück nach Hause.
Es war wiederum eine fantastische und ideale Vorbereitung auf die kommende Mannschaftsmeisterschaft.

ALS AFGHANISCHER FLÜCHTLING GEKOMMEN

Der 23-jährige Hadi Alizada ist 2016 in die Schweiz geflüchtet und seither bei den RCW Lions im Training. Mittlerweile hat sich Hadi komplett in der Schweiz integriert, erfolgreich die Lehre abgeschlossen und möchte seinen Landskollegen helfen, sich zu integrieren.

Die Geschichte ist berührend: Als Abschlussarbeit hat Hadi Alizada seine Geschichte der Flucht von Afghanistan in die Schweiz in einem Buch aufgeschrieben und publiziert. Grösstenteils zu Fuss absolvierte er die knappen 7000 km. Im Nachhinein hat es sich mehr als gelohnt. Hadi hat in der Schweiz und bei den RCW Lions voll Fuss gefasst. Dies, obwohl seine Familie noch in Kabul weilt. Anfänglich war er noch der schüchterne Junge aus Afghanistan, der mit seinem guten Gefühl fürs Ringen ins Training kam. 2018 wurde er gar in der 1. Mannschaft bei den Lions mehrere Male eingesetzt. Nun ist er voll und ganz in der Schweiz angekommen.

«Treu und immer da, wenn man ihn braucht»

Mittlerweile ist Hadi ein nicht mehr wegzudenkendes Vereinsmitglied. Diesen Sommer konnte er ausserdem erfolgreich die Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ abschliessen.
«Hadi ist ein grossartiger Mensch und eine Bereicherung für unseren Verein, er ist immer da, wenn man ihn braucht», schwärmt Präsident Sven Hirschi.
Hadi spricht mittlerweile akzentfrei Schweizerdeutsch – und sein Sprachtalent kommt den Lions noch in einem weiteren Punkt zugute:
Mittlerweile besuchen zahlreiche afghanische Flüchtlinge das Training der Lions. Dort hilft Hadi als Übersetzer bei Sprachbarrieren. «Ich möchte ausserdem meinen Landeskollegen bei einer schnelleren Integration helfen, sie animieren und motivieren», so der 23-jährige. Mit Rashid Hotak wird dieses Jahr ein weiterer talentierter Ringer aus Afghanistan in der 1. Mannschaft debütieren.

Hadi wird das Geschehen vom Mattenrand aus verfolgen, durch eine Schulterverletzung wurde er mehrmals sportlich ausgebremst. «Die Lions sind für mich eine zweite Familie geworden, welche in guten und schlechten Zeiten für einen da ist».

TRAININGSLAGER ENGELBERG

Das traditionelle Sommer-Sportlager der RC Willisau Lions fand zum über fünfundzwanzigsten Mal in Engelberg und zum achtzehnten Mal unter der Leitung von Andi «Isbär» Schmid statt. Es wurden, während den 6 Lagertagen, gesamthaft 19 abwechslungsreiche Trainings angeboten, welche unter der Leitung von Dominik Bossert und Alex Knecht standen. Viele davon wurden auf der Matte absolviert, wo viele neue Techniken und Übungen gelernt, sowie bestehende verfeinert wurden.

Lagerolympiade

Auch dieses Jahr war die traditionelle Lagerolympiade wieder fixer Bestandteil des Programms. Die kniffligste der 10 Aufgaben war definitiv der Purzelbaum mit einem Glas Wasser in der Hand. Wobei das Ziel war, möglichst wenig Wasser auszukippen. Am Ende der Woche hiess der Sieger der Challenge Dario Stadelmann, dicht gefolgt von Louis Haas und Max Bieri.

Hoher Besuch

Am Mittwoch wurde die ganze Lagerschar vom Olympioniken und Vorbild von vielen jungen Ringern/innen überrascht. «Stifi», welcher aktuell voll in den Vorbereitungen für die Weltmeisterschaften im September 2023 steckt, begeisterte die Kinder auf der Matte mit einem abwechslungsreichen Training. Zum Schluss gab es eine Challenge, bei welcher die Sieger/innen mit einem «Stifi-Cap» gekürt wurden.

Krönender Abschluss

Natürlich darf auch der Ausflug in die Badi in Engelberg nicht fehlen. Trotz der kühlen Temperaturen am Freitag, liessen sich die Kinder nicht davon abhalten, ins erfrischende Wasser zu springen. Dieser Ausflug zählt bestimmt zu den vielen Highlights des Lagers, wobei die Freude an Bewegung und das gemeinsame Beisammensein im Vordergrund stehen.
Das ganze Lagerteam freut sich jetzt bereits auf das nächste Lager im 2024 und hofft auf viele motivierte Teilnehmer/innen.

HERAUSGEPICKT!

Fionn Uhlmann, 11 Jahre

Ich ringe seit 5 Jahren

Was packst du in deine Tasche, wenn du an ein Turnier fährst?

Ich packe etwas zu essen, trinken, RCW Kleider, Duschzeug und Ringerschuhe in meine Tasche.

Wer ist dein grösstes Vorbild?

Mein grösstes Vorbild ist Philipp Rohrer, weil er mir viele gute Techniken beibringt.

Mit wem macht das Training am meisten Spass?

Ich finde das Training bei Dominik Bossert am besten.

Was möchtest du einmal erreichen?

Mein Ziel ist das ich an der WM top 6 und Talinn Open erster.

Welches ist dein Lieblingsgriff?

Mein Lieblingsgriff ist Kopfklammer vom Stand.

Was gefällt dir am Training am besten?

Mir gefällt es am besten zu Kämpfen.

Wann fühlst du dich am stärksten?

Wenn ich an Turnieren im Ausland den ersten Kampf gewinne. Dort kenne ich die Gegner meistens nicht und ich bin nervös.

Was machst du nach dem Training als Erstes, wenn du nach Hause kommst?

Wenn ich nach Hause komme, räume ich die Tasche aus.

DIE LIONS NEBEN DER MATTE!

Unter dem Jahr sind die RCW Lions nicht nur in der Ringerhalle aktiv, sondern unternehmen auch neben der Matte viel miteinander. Ein paar Highlights sind hier aufgeführt:

Beach-Gaudi

Am traditionellen Beach-Gaudi unserer Freunde der Ringli Güsser nehmen wir seit vielen Jahren teil. Dieses Jahr unter der Leitung von Jugend-Sportchef Florian Bernet. Im Viertelfinale mussten wir uns geschlagen geben, aber das Gesellschaftliche kam dabei nicht zu kurz.

Städtlisommer

In Zusammenarbeit mit ALDI konnten wir dieses Jahr Mitte Juli wieder am Städtlisommer teilnehmen. Wiederum war es ein gelungener Anlass mit zahlreichen HelferInnen

Fussball-Match gegen Handballer

Es war DAS Prestige-Duell schlechthin. Anfang Juni trafen sich die beiden eng befreundeten Willisauer Handballer und die RCW Lions zu einem offiziellen Fussball-Match. Mit Joel Birrer wurde auch ein Top-Schiedsrichter aufgeboten.
In einer packenden Partie vor erstaunlich grossem Publikum konnten die RCW Lions das Prestige-Duell gegen die Handballer rund um Team-Captain Jan Peter gewinnen.
Der Jubel bei den Lions war so gross wie die Enttäuschung der Handballer. Dennoch gab es ein versöhnliches Gesamtfoto.

VORSTAND RCW LIONS

Sven Hirschi
Präsident

Timon Zeder
Vize-Präsident
Techn. Leiter

Marcel Albisser
Sponsoring

Gregor Furrer
Meisterschaft

Livia Mühlemann
Finanzen

Selin Scherrer
Administration

Alisha Bossert
Festwirtschaft

Ueli Roos
Bau

Manuel Brügger
Technik & Multimedia

UNSERE SPONSOREN DANKE!

Hauptsponsoren

Brack.ch	Sandrine Knechtli	Mägenwil
Raiffeisenbank Luzerner Hinterland	Erich Marti	Willisau
Die Mobiliar - Versicherung und Vorsorge	Martina Kaufmann	Willisau

Co-Sponsoren

Auto Kurmann AG	Bruno & Claudia Kurmann	Willisau
Mechwerch GmbH	Kari Rupp	Gettnau
Emil Peyer AG, Bauunternehmung	Emil Marc Peyer	Willisau
Kunz Sport AG	Daniel Meyer	Willisau
Sternen Willisau AG	Bruno & Ursula Achermann	Willisau
Wiederkehr Pneuhaus AG	Sandra & Guido Wiederkehr	Grosswangen
HänyTec AG	Oscar Spiess	Gettnau
Ackermann Fahrzeugbau AG	Martin Schön	Willisau
Diwisa Distillerie Willisau SA	Adrian Affentranger	Willisau

Bekleidungs-Sponsor

Kunz Sport AG	Daniel Meyer	Willisau

Getränkelieferant

Getränkehandel Fam. Ziswiler	Kurt Ziswiler	Ettiswil

Patronat Nachwuchs

Emil Peyer AG, Bauunternehmung	Emil Marc Peyer	Willisau

Mattendruck & Mattenbeleuchtung

GUT AG Gebäudetechnik	Christoph Schärli, Patrick Frank	Willisau
Elektro Müller AG	Heinz Müller	Willisau
Meier Kilian GmbH	Kilian Meier	Willisau
Küng Platten AG	Simon Küng	Willisau
Ktech Krantechnik AG	Martin Kaufmann	Grosswangen
MSV Floor AG	Vincenzo Sorge	St. Erhard
Personal Sigma Sursee AG	Michael Egger	Sursee
Drogerie A. Jost	Andreas Jost	Willisau
Physio Chrüzhof	Monica Peter	Willisau
Hostettler Autotechnik AG	Beat Wermelinger	Buttisholz

Bandenwerbung

Armin Stöckli AG	Dejan Wüest	Willisau
Bäckerei Konditorei Gut	Doris & Rolf Gut	Willisau
Brun Automaten, wps jukebox GmbH	Sacha Brun	Horw
Freizeitzentrum Schlossfeld AG	Beat Trummer	Willisau
Stöckli Fenster AG	Beat Stöckli	Menznau
Heizung und Sanitär W. Haas	Walter Haas	Zell
Impuls Städtli Drogerie Parfumerie	Fam. Schacher	Willisau
Keramische Wand- und Bodenbeläge	Marcel Ingold	Willisau
living Gardens Gartengestaltung GmbH	Sven Hirschi & Marco Riesen	Willisau
LU-Sicherheitsdienst AG	Martin Heller	Ettiswil
Schreinerei Scherrer GmbH	Adrian Scherrer	Willisau
Galliker Stefan Transporte	Stefan Galliker	Buttisholz
Walter Meyer Landmaschinen	Walter Meyer	Ettiswil
Makies AG	Urs Marti	Zell
Kreiliger AG	Peter Mehr	Willisau
Benno Aregger Immobilien GmbH	Benno Aregger	Willisau
Herger + Koch AG	René Wermelinger	Menznau

Transparente

AroNet GmbH	Robert Affentranger	Willisau
Birrer & Schwegler GmbH Forstuntern.	Andreas Schwegler	Altishofen
Brandschutz Ettiswil AG	Stefan Bucheli	Ettiswil
Easytronic AG	Guido Boog	Willisau
Glanzmann Carrosserie AG	Josef Stalder	Menznau
GMS Willisau AG	Markus Metz	Willisau
Swiss Krono AG	Christine Wilke	Menznau
Kunz Treuhand	Peter Kunz	Willisau
Malergeschäft Bühler	Hanspeter Bühler	Willisau
Pneuhaus + Garage AG	Franz Aregger	Willisau
City Willisau Lounge und Bar	Roli Niederberger	Willisau
Restaurant Krone 94	Klaus Aregger	Willisau
Stadelmann Feuerungen AG	Herbert Häfliger & Eugen Kurmann	Willisau
Bouquet Willisau GmbH	Barbara Hodel-Wyss	Willisau
Hofladen Trüllental Krummenacher	Brigitta & Franz Krummenacher	Daiwil
Stutz AG Bauunternehmung	Philipp Stutz	Willisau
SWS Medien AG Werbung	Edi Lindegger	Willisau
Troxler Haustechnik AG	Erich Troxler	Willisau
V-Tech GmbH Veranstalungstechnik	Marcel Roos & Bruno Stöckli	Mauensee
Aregger Patrick Bau GmbH	Patrick Aregger	Daiwil

Tickets

Fahrschule Erwin Vonwil	Erwin Vonwil	Willisau
Sport Rock Café	Werner Bossert & Daniel Hüsler	Willisau
Sternen AG Willisau	Ursula & Bruno Achermann	Willisau
Stutz AG Bauunternehmung	Philipp Stutz	Willisau
Truvag Treuhand AG	Philipp Steinmann	Willisau
Fairtex by emg	Rene Schärli	Zofingen
W & P Engineering AG	Silvan Birrer	Willisau
Printex AG	Marlen Baumgartner	Dagmersellen

UNSERE SPONSOREN - DANKE AN EUCH!

Bus

Auto Kurmann AG	Claudia & Bruno Kurmann	Willisau
Emil Peyer AG Bauunternehmung	Emil Marc Peyer	Willisau
Hairpoint GmbH	Martha Riedweg	Willisau
Holzbau Pius Kurmann	Pius Kurmann	Willisau
Malergeschäft Stöckli Armin	Dejan Wüest	Willisau
Sport Rock Café	Werner Bossert & Daniel Hüsler	Willisau
Stefan Marti Garten AG	Stefan Marti	Grosswangen
Printex AG	Marlen Baumgartner	Dagmersellen
Lorenz Nutzfahrzeuge AG	Beat Schlüchter	Lyssach
Ktech Krantechnik AG	Martin Kaufmann	Grosswangen
EMS Ersatzteil- und Maschinenservice AG	Gregor Marti	Grosswangen
EDARWI Lebensberatung	Edith Aregger	Willisau
Hofladen Trüllental Krummenacher	Franz & Brigita Krummenacher	Daiwil
Stöckli Outdoor Sports	Simon Meier	Wolhusen
Prig Thai	Beat „Fitschu“ Uhlmann	Willisau
Club 93	Bernhard Schwegler	Willisau

Internet / Web

AroNet GmbH	Robert Affentranger	Willisau

Bekleidungs-Sponsor

KUNZ sportshop willisau

STARK WIE EIN LÖWE

SCHNUPPERTRAININGS MIT UNSEREN JUNGEN LÖWEN:INNEN.

JUGEND AB 7/8 JAHRE

DIENSTAG / FREITAG
18.15 UHR

LIONS KIDS AB 5 JAHRE

DIENSTAG 17.15 UHR
SAMSTAG 10.00 UHR

KOMM UND BESUCHE UNVERBINDLICH EIN ERSTES SCHNUPPERTRAINING BEI UNS.

RCW LIONS
RINGER CLUB WILLISAU

RINGEN FÜR JUNGS UND MÄDCHEN

WWW.RCWILLISAU.CH

NIK BOSSERT, JUGENDTRAINER 079 424 24 48
FLORIAN BERNET, LIONS KIDS TRAINER 079 583 52 60